



DAS EVANGELIUM NACH
JOHANNES



DAS EVANGELIUM NACH
JOHANNES

Gott offenbart sein Gnadenheil in
Jesus Christus

Joh. 1,11-18

A view of Earth from space, showing the curvature of the planet and the atmosphere. A bright light source, likely the sun, is positioned behind the horizon, creating a strong lens flare effect that illuminates the scene. The background is a deep blue space filled with numerous small stars.

Gott offenbart sein Gnadenheil in
Jesus Christus

Gott offenbart sein Gnadenheil in Jesus Christus

11. Er kam in das Seine, und die Seinen nahmen ihn nicht an;
12. so viele ihn aber aufnahmen, denen gab er das Recht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben;
13. die nicht aus Geblüt, auch nicht aus dem Willen des Fleisches, auch nicht aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind.
14. Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns, und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Einzigen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

Gott offenbart sein Gnadenheil in Jesus Christus

15. Johannes zeugt von ihm und rief und sprach: Dieser war es, von dem ich sagte: Der nach mir kommt, ist vor mir geworden, denn er war eher als ich. –
16. Denn aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, und (zwar) Gnade um Gnade.
17. Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben; die Gnade und die Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.
18. Niemand hat Gott jemals gesehen; der eingeborene Sohn, der in des Vaters Schoß ist, der hat (ihn) bekannt gemacht.



1. Gott wurde Mensch um die Verlorenen zu retten

1. Gott wurde Mensch um die Verlorenen zu retten

11. Er kam in das Seine, und die Seinen nahmen ihn nicht an;
12. so viele ihn aber aufnahmen, denen gab er das Recht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben;
13. die nicht aus Geblüt, auch nicht aus dem Willen des Fleisches, auch nicht aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind.

- 
1. Gott wurde Mensch um die Verlorenen zu retten
 2. In Christus ist Gottes Herrlichkeit sichtbar geworden

2. In Christus ist Gottes Herrlichkeit sichtbar geworden

14. Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns, und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Einzigen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.
15. Johannes zeugt von ihm und rief und sprach: Dieser war es, von dem ich sagte: Der nach mir kommt, ist vor mir geworden, denn er war eher als ich. –
16. Denn aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, und (zwar) Gnade um Gnade.

- 
1. Gott wurde Mensch um die Verlorenen zu retten
 2. In Christus ist Gottes Herrlichkeit sichtbar geworden
 3. Jesus alleine rettet, nicht das Gesetz

3. Jesus alleine rettet, nicht das Gesetz

17. Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben; die Gnade und die Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.
18. Niemand hat Gott jemals gesehen; der eingeborene Sohn, der in des Vaters Schoß ist, der hat \langle ihn \rangle bekannt gemacht.



Matthäus 23,37:

„Jerusalem, Jerusalem, die da tötet die Propheten und steinigt, die zu ihr gesandt sind! Wie oft habe ich deine Kinder versammeln wollen, wie eine Henne ihre Küken versammelt unter ihre Flügel, und ihr habt nicht gewollt!